



Beschlussvorlage

Drucksache VL-210/2022

- öffentlich -

Sachbearbeiter/In, Az

Gremium	Sitzung am	Sitzung Nr.	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	22.11.2022	8	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	24.11.2022	9	beschließend

Bezeichnung: **Antrag der Bürgerblock-Fraktion:
Verbesserung der Kommunikation und Vernetzung zwischen Stadt,
Vereinen und weiteren Gruppierungen**

Stadtverordnetenvorsteher	FB-Leiter	Sachbearbeiter/in	FB II

SACH- UND RECHTSLAGE:

Um für politische Entscheidungen Akzeptanz zu finden ist es wichtig, die Bürgerinnen und Bürger zu informieren und einzubinden. In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass es hier durchaus Defizite gibt. Über die „herkömmlichen“ Medien wie z.B. Tageszeitungen, ist die überwiegende Anzahl der Bürgerinnen und Bürger oft schwer zu erreichen.

Ziel von Politik und Verwaltung sollte es sein, die Bürgerinnen und Bürger zu erreichen, optimal zu informieren und miteinander zu vernetzen.

Um auch das lokale Miteinander und soziale Engagement zu intensivieren sowie die Chancen der Digitalisierung gezielt zu nutzen, ist es ebenso wichtig, Informationen aus Vereinen und Initiativen stadtweit und über alle Altersgruppen weitergeben zu können.

Im Nachbarkreis Waldeck-Frankenberg nutzen bereits 6 Städte und Gemeinden, darunter z.B. Hatzfeld oder Allendorf (Eder) sehr erfolgreich die Anwendung „Crossiety“, welche sowohl über Internetbrowser als auch per App für Handy und Tablet verfügbar ist. In Marburg hat die Fa. Blue Village Innovations mit der „Village App“ ebenfalls eine ähnlich app-basierte Anwendung entwickelt.

Mit der Anwendung ist es möglich, Vereinsmitglieder, Verantwortliche in Rathäusern, Unternehmen, den Einzelhandel, Gruppen in Schulen, Kindergärten, Nachbarschaften auf einfache Art und Weise zu vernetzen. Ziel ist die Kommunikation in der Gemeinschaft zu verbessern und eine Plattform für all diese Akteure des öffentlichen Lebens zu bieten.

Mit der Anwendung lassen sich zahlreiche Funktionen, z.B. ein zentraler stadtweiter Veranstaltungskalender, Abfallkalender, Hilfsangebote, automatische Benachrichtigungen, Diskussionsforen, etc. auf einfache Art und Weise realisieren.

Die Kosten inkl. Support durch den Hersteller betragen ca. 1,- € pro Jahr und Bürger der Stadt, insgesamt ca. 13.500 € p.a.. Ggf. wäre auch ein Sponsoring von ortsansässigen Firmen, die innerhalb der Apps Werbung machen könnten, möglich.

BB-Fraktion
Michael Miss

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:

vorerst keine

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Magistrat wird beauftragt, zusammen mit Vertretern aller Fraktionen, jeweils einen Beratungstermin mit den Firmen GotoMedia (Crossiety) und Blue Village Innovations (Village App) zu vereinbaren. Diese Termine sollen dazu dienen den Umfang und die Möglichkeiten der Anwendung zu präsentieren, um eine fundierte Informationsgrundlage für eine Entscheidung über die mögliche Einführung einer solchen app-basierten Informations- und Kommunikationsplattform zu erhalten.